

Linearantrieb M2/...-500N/EV1/RWA

Zum Öffnen und Schließen von Fensterflügeln, Lichtkuppeln und Dachfenstern, für Rauchabzug und tägliche Lüftung.

Zum Einsatz in Dachschrägen (z. B. Dachflächenfenster oben oder unten auswärts, Dachklappen unten auswärts) und in der senkrechten Fassade (z. B. Klappfenster unten auswärts).

Eigenschaften

- vielfältige und einfache Montagemöglichkeiten durch untere und seitliche Klemmführungen über die gesamte Antriebslänge
- kompakter Antrieb im Rechteckaluminiumprofil ohne störende Anbauteile, dadurch besonders formschönes Aussehen
- bis max. 500 N Schub-/Zugkraft
- automatisches Abschalten beim Erreichen der Endposition
- je nach Ausführung mit/ohne integrierte(r) elektronische(r) Lastabschaltung, dadurch immer dichtes Schließen der Fensterklappen, keine Endschalterjustierung notwendig
- wartungsfrei durch Dauerschmierung
- staubdicht u. spritzwassergeschützt (Schutzart IP 54)
- Profildenden mit Kunststoff-Endkappen abgedichtet



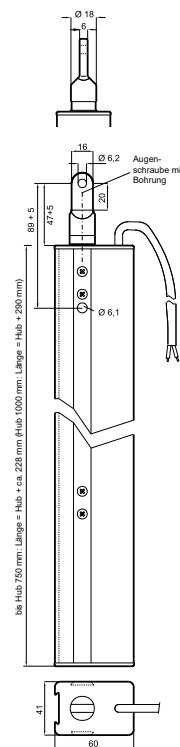
Spindeltrieb M2

- Mantel- und Schubrohr aus Aluminiumlegierung, dadurch korrosionsfrei
- Synchronbetrieb mit mehreren Antrieben an einem Fensterelement über Synchronmodule möglich

Technische Daten

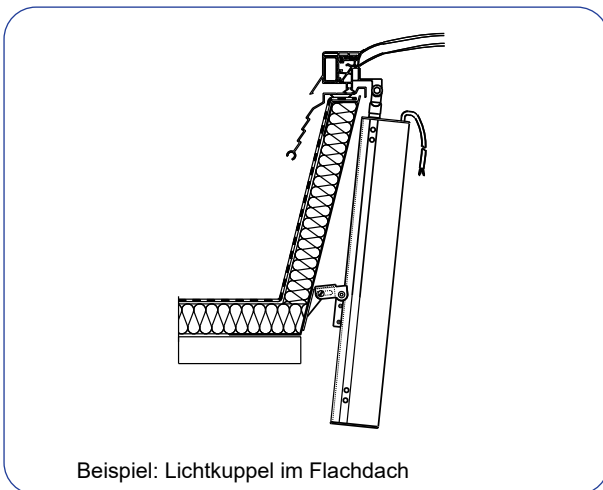
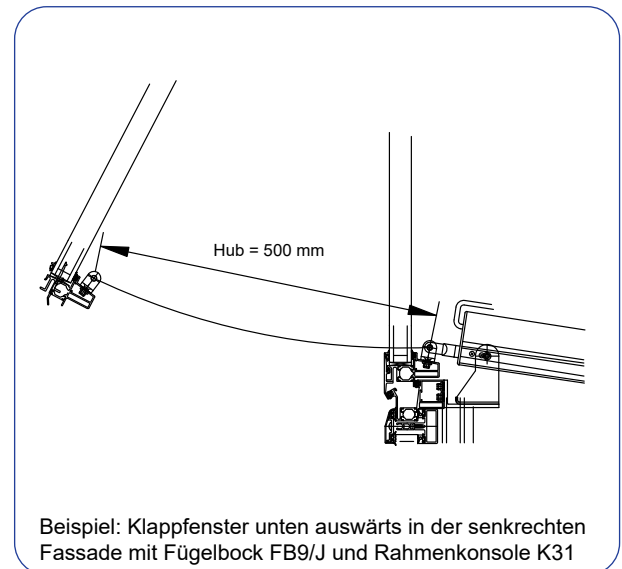
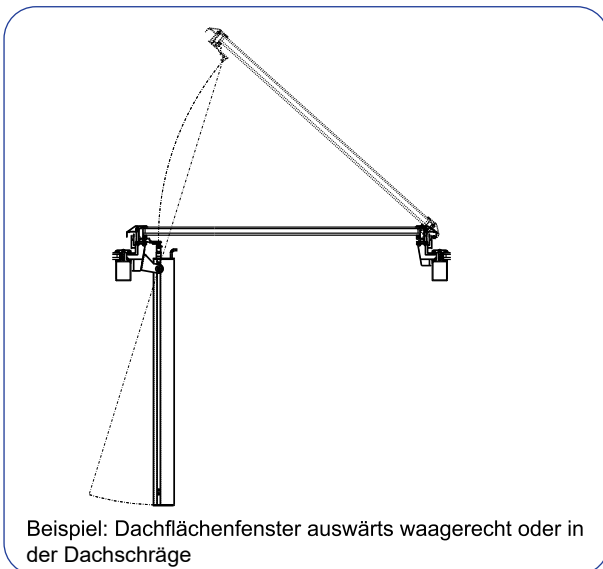
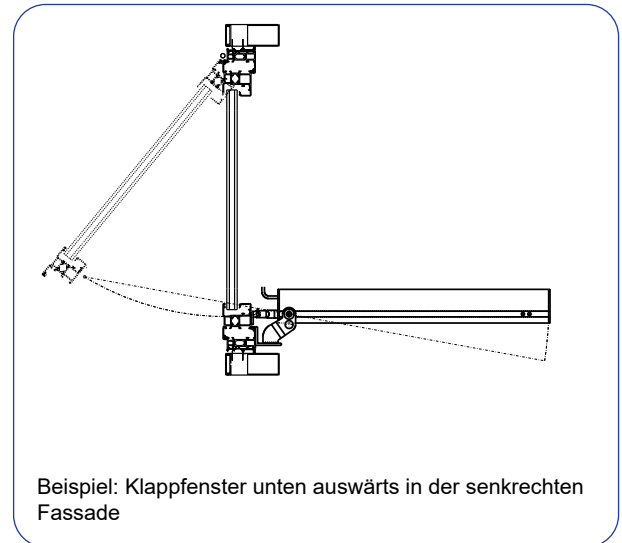
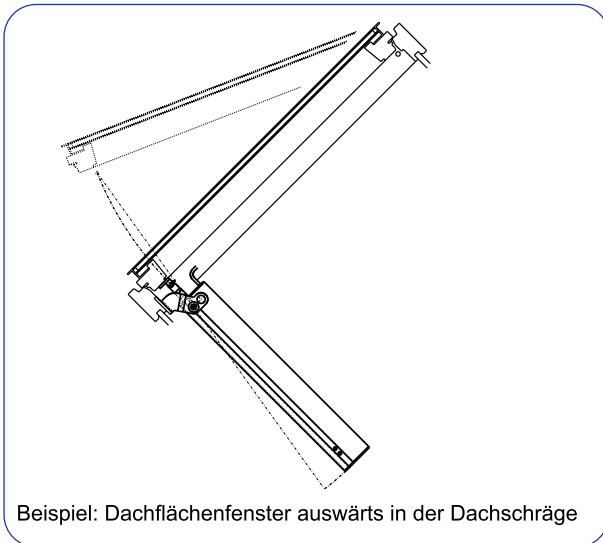
Eingangs-/Betriebsspannung:	24 V DC (-15 % / +25 %)
Stromaufnahme (nenn):	ca. 1 A
Druck-/Zugkraft:	500 N
Zuhaltekraft:	2000 N
Hublänge:	200, 300, 500, 750 und 1000 mm, Zwischenlängen lieferbar
Anschlussleitung:	2 x 0,75 mm ² ; 4 x 0,5 mm ² bei Synchronbetrieb; Länge mind. 1,5 m; Silikon weiß
Abschaltung:	je nach Ausführung über eingebaute Lastabschaltung (LA) oder externe elektronischer Lastabschaltung
Geschwindigkeit:	ca. 8,3 mm/s
Einschaltdauer:	3 min (ED/ON), 7 min (AD/OFF)
Schutzart:	IP 54 nach DIN 40 050
Umgebungstemperatur:	-5° bis +75 °C
Abmessungen:	41 x 60 x Länge mm (B x H x L)
Gehäusematerial:	Aluminium-Rechteckprofil
Endkappen:	Kunststoff, schwarz
Farbe (Standard):	EV1/Silber, eloxiert
Sonderfarben:	auf Anfrage nach RAL-Farbkarte
Lebensdauer: >	10.000 Lüftungszyklen bei Nennlast

Technische Maße

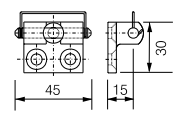


Technische Änderungen vorbehalten
Stand: 16.01.2019
Vers.-Nr. 27022018

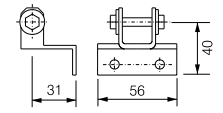
Anwendungsbeispiele



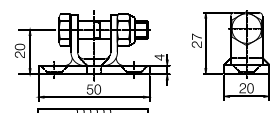
Passendes Zubehör



Flügelbock FB9/A



FB9/G für Lichtkuppeln



Flügelbock FB9/J*

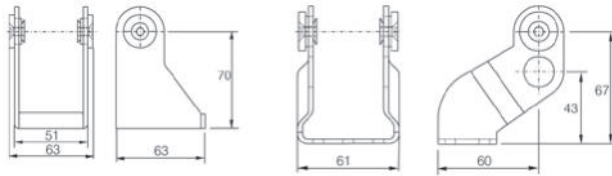
* Augenschraube auf 8,2 mm aufbohren!



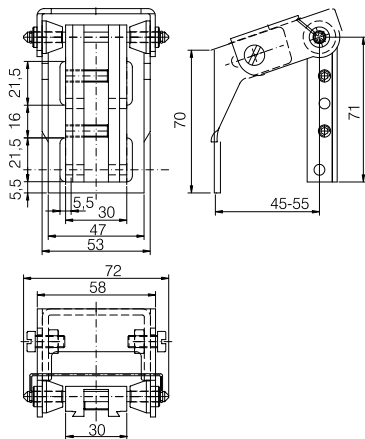
Der Antrieb darf gemäß der Richtlinien der Berufsgenossenschaft nur oberhalb einer Einbauhöhe von 2,5 m betrieben werden.

Technische Änderungen vorbehalten
Stand: 16.01.2019
Vers.-Nr. 27022018

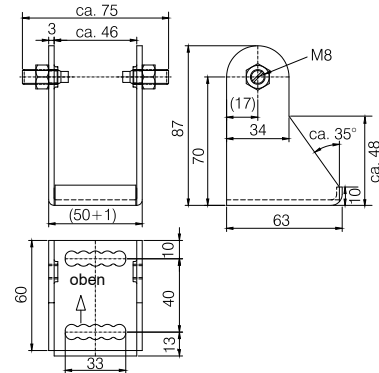
Anwendungsbeispiele



Rahmenkonsolen K28/B und K29/B mit 2 Spezial-Klemmschrauben für die seitlichen Klemmführungen. Über die gesamte Länge des Antriebes bis 500 mm Hub einsetzbar, ab Hub 500 mm im ersten Drittel des Antriebes.



Rahmenkonsole K27/B mit Schiebekonsolle für die untere Klemmführung. Über die gesamte Länge des Antriebes einsetzbar. Die Schiebekonsolle ist mit einer Anzugskraft von 7,5 Nm (+/- 0,5 Nm) am Antrieb zu befestigen.



Rahmenkonsole K31 mit 2 Gewindestiften mit Zapfen für die seitliche Montage.

Funktion der Lastabschaltung

Dieser Antrieb wird mit der eingebauten elektronischen Lastabschaltung betrieben und benötigt keine Endschalter. Interne mechanische Endanschläge begrenzen exakt ohne störenden Nachlauf den Hub. Wenn diese Endanschläge erreicht werden, bzw. in AUF-Richtung ein Antrieb blockiert wird, schaltet die elektronische Lastabschaltung durch den erhöhten Motorstrom alle Antriebe ab. Da der Motorstrom proportional ist zu den Schub- und Zugkräften, erfolgt diese Abschaltung bei genau definierten Kräften.



Achtung: eine Überbrückung der internen Lastabschaltung hat eine Zerstörung des Antriebs zur Folge.